Qualifikationsverfahren Baupraktiker/-in EBA Berufskenntnisse 2017

Ausführung (Bauverfahren und Baukonstruktion)

Kandidat Gruppe ..... Nummer .....

Name .....

Vorname .....

Berufsfachschule .....

Bewertung Punkte: Note:

Bemerkungen .....

.....

.....

.....

.....

Die Experten .....

.....

1) **Baustelleneinrichtung** Kreuzen Sie die **beiden korrekten** Funktionen eines Baugespannes oder Bauprofiles an. ☐ Aufzeigen der Gebäudeumrisse ☐ Einmessen von Betonwänden ☐ Kanalisationshöhe bestimmen ☐ Aufzeigen der Gebäudehöhen	1	
2) **Baustelleneinrichtungen** Kreuzen Sie die **vier** Bestandteile einer Baustelleneinrichtung an. ☐ Werkzeugbaracke ☐ Aushubdeponie ☐ Bodenplatte ☐ Lagerplatz für Backsteine ☐ Zementüberzüge ☐ Kran ☐ Toilette ☐ Bauprofile	2	
3) **Betonarbeiten** Kreuzen Sie die **beiden korrekten** Aussagen zu Betonarbeiten an. ☐ Die Qualität und Dauerhaftigkeit von Beton hängt ab von: Betonmaterial, Witterung, Schalungsbau, Verarbeitung und Nachbehandlung. ☐ Beton muss vor dem Einbringen mindestens 60 Minuten ziehen können. ☐ Betonarbeiten müssen immer durch mindestens 3 Personen ausgeführt werden. ☐ Nicht jeder Beton kann überall eingesetzt werden.	1	
4) **Betonarbeiten** Kreuzen Sie die **vier möglichen** Oberflächenbehandlungen von Frischbeton (noch nicht erhärtet) an. ☐ Schleifen ☐ Stocken ☐ Abtaloschieren ☐ Scharrieren ☐ Besenstrich ☐ Abglätten ☐ Aufrauen ☐ Sandstrahlen	2	
5) **Stahlbeton** Kreuzen Sie die **beiden korrekten** Aussagen zu Stahlbeton an. ☐ Bewehrungsstahl und Beton haben die gleiche Wärmeausdehnung (gleiches Verhalten bei Temperaturveränderungen). ☐ Bewehrungsstahl muss gerippt sein, dass dieser von Beton nicht angegriffen werden kann. ☐ Beton muss Hohlräume haben, damit die Bewehrungseisen ohne Rissbildung aufquellen können. ☐ Beton schützt Bewehrungen vor Korrosion (Rost).	1	

6) **Stahlbeton** 2

Erklären Sie **detailliert**, was folgende Abkürzung auf einem Bewehrungsplan bedeutet.

23 14 ø 12 s = 10

23 _____

14 _____

Ø 12 _____

s = 10 _____

7) **Mauerwerksbau** 2

Kreuzen Sie die **beiden korrekten** Arten von Deckenlagern an.

- ☐ Deformationslager
- ☐ Pfingstlager
- ☐ Kugellager
- ☐ Kurbelwellenlager
- ☐ Gleitlager
- ☐ Ölbadlager

8) **Mauerwerksbau** 2

Nennen Sie **vier mögliche** Funktionen, welche eine Aussenwand über Terrain (Fassade) bei einem Wohngebäude haben kann.

- _____
- _____
- _____
- _____

9) **Mauerwerksbau** 2

Nennen Sie **zwei mögliche** Massnahmen, um aufsteigende Feuchte in einem Mauerwerk zu verhindern.

- _____
- _____

10) **Böschungssicherungen** 1½

Kreuzen Sie an, welche Erdmaterialien **wie steil maximal** geböscht werden können.

	Böschungs-verhältnis 3:1	Böschungs-verhältnis 2:1	Böschungs-verhältnis 1:1
Standfestes Material	☐	☐	☐
Mässig standfestes Material	☐	☐	☐
Lockeres, rolliges Material	☐	☐	☐

11) **Böschungssicherung** Nennen Sie **Sinn und Zweck** einer Böschungssicherung mit PE Folie und Entwässerung. _____ _____ _____ _____	1	
12) **Entwässerungen** Kreuzen Sie **die Hauptaufgabe** der Schächte mit **einem** Kreuz pro Schacht an.	1½	

	Kontroll- oder Einstiegs-schacht	Einlauf-schacht	Sicker-schacht
Sauberes Wasser dem natürlichen Wasserkreislauf zuführen	☐	☐	☐
Reinigung und Unterhalt der Kanalisationsleitungen ermöglichen	☐	☐	☐
Oberflächenwasser sammeln und in die Kanalisation einleiten	☐	☐	☐

13) **Erdarbeiten** Skizzieren Sie einen Querschnitt durch einen - U - Graben - V – Graben U – Graben V - Graben	2	

14) **Erdarbeiten** Kreuzen Sie die **beiden korrekten** Aussagen zu Aushubarbeiten an. ☐ Gespriesste Gräben sind sicherer als geböschte Gräben. ☐ Ab einer Grabentiefe von 2.00 m muss ein senkrechter Graben immer gespriesst werden. ☐ Spriessungen sind laufend zu erstellen. An der Grabensohle darf maximal 80 cm hoch ungespriesst sein. ☐ Spriessungen haben mindestens 15 cm über den Grabenrand hinaus zu ragen. ☐ Holzspriesse müssen immer mit einer Talosche entfernt werden.	1	
15) **Gerüste** Kreuzen Sie die **vier** korrekten Aussagen zu Gerüsten an. ☐ Der maximale Fassadenabstand eines Gerüstes beträgt 30 cm. ☐ Ab einer Arbeitshöhe von 5.00 m muss ein Gerüst erstellt werden. ☐ Alle 10 m muss ein Gerüstzugang (Treppe) erstellt werden. ☐ Die Handlaufhöhe beträgt 95-105 cm ab Gerüstlauf gemessen. ☐ Die minimale Gerüstbreite beträgt 55 cm. ☐ Vor dem Begehen ist das Gerüst zu kontrollieren. ☐ Unsichere Gerüste dürfen für maximal ½ Arbeitstag verwendet werden. ☐ Es dürfen keine Umbauten und Anpassungen an Gerüsten erstellt werden.	1	
16) **Schalungen** Nennen Sie **vier** Bestandteile einer konventionellen Deckenschalung. - _____ - _____ - _____ - _____	2	
Total Ausführung (Bauverfahren und Baukonstruktion)	**25**	